

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Ref.-Nr.: 305003  
Änderung: 16.04.18 Version  
Druck am: 28.01.19 6

**Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und des  
Unternehmens**

**1.1 Produktidentifikator**

Handelsname: Ingwer-Öl

Artikelnummer: 05003

**1.2 Verwendung des Stoffes / der Zubereitung:**

Raumaromatisierung

Als Verdünnung in kosmetische Produkte

**1.3 Relevante identifizierte Verwendung**

**des Stoffes oder Gemisches und Verwendung, von denen abgeraten wird.**

Nicht bestimmt.

**1.4 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt.**

**Hersteller/Lieferant:**

Bergland-Pharma GmbH & Co.KG

Alpenstraße 15

D-87751 Heimertingen

**Auskunftgebender Bereich: Labor**

Telefon / E-Mail: 08335-982177/sicherheitsdaten@bergland.de

**Notfallauskunft:**

Giftinformationszentrale Mainz, Tel.: 06131/19240

**Abschnitt 2: Mögliche Gefahren**

**2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches**

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



Achtung

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
Asp.Tox.1



Achtung

H315 Verursacht Hautreizungen.

Skin Irrit.2

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Skin Sens.1

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Eye Irrit.2

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Ref.-Nr.: 305003  
Änderung: 16.04.18 Version  
Druck am: 28.01.19 6



H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
Aquatic Chronic 2

## 2.2 Kennzeichnungselemente

### **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet

#### **Gefährlicher Inhalt:**

(R)-P-Mentha-1,8-diene

Bisabolene

alpha-pinene

beta-pinene

#### **Gefahrenpiktogramme**

GHS07, GHS08, GHS09

#### **Signalwort**

Gefahr

#### **Gefahrenhinweise**

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### **Sicherheitshinweise**

P262 Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P301+P310 Bei Verschlucken: Sofort Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.

P302+P352 Bei Kontakt mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen.

P305+P351+P338 Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

#### **Spezielle Vorschriften:**

EUH208

Enthält Citral, Farnesol, Linalool, Geraniol, Citronellol, Isoeugenol

Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

## 2.3 Sonstige Gefahren

Keine Angaben

## Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

### 3.1 Stoffe

Bei diesem Produkt handelt es sich um ein etherisches Öl.

#### **Ingwer-Öl:**

CAS-Nr.: 84696-15-1 EINECS-Nr.: 283-634-2

### 3.2 Gefährliche Bestandteile

#### **Camphene:**

7-10%

CAS:79-92-5; EC:201-234-8

Registrierungsnummer: 01-2119446293-40-XXXX

#### **(R)-P-Mentha-1,8-dienen:**

5-7%

CAS:5989-27-5; EC:227-813-5

Registrierungsnummer: 01-2119529223-47-XXXX

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Ref.-Nr.: 305003  
Änderung: 16.04.18 Version  
Druck am: 28.01.19 6

<b>Bisabolene:</b> CAS:495-62-5; EC:207-805-8	3-5%
<b>alpha-Pinene:</b> CAS:80-56-8; EC:201-291-9 Registrierungsnummer: 01-2119519223-49-XXXX	3-5%
<b>Citral:</b> CAS:5392-40-5; EC:226-394-6 Registrierungsnummer: 01-2119462829-23-XXXX	1-3%
<b>Beta-Pinene:</b> CAS:127-91-3; EC:204-872-5	0,5-1%
<b>Farnesol:</b> CAS:4602-84-0; EC:225-004-1	0,5-1%
<b>Linalool:</b> CAS:78-70-6; EC:201-134-4 Registrierungsnummer: 01-2119474016-42-XXXX	0,5-1%

## Abschnitt 4: Erste Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Nach Einatmen:

Den Verletzten ins Freie bringen, ihn ausruhen lassen und warm halten.

#### Nach Hautkontakt:

Verunreinigte Kleidung, Socken und Schuhe sofort ausziehen. Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

#### Nach Augenkontakt:

Sofort mit reichlich fließendem Wasser 15 Minuten lang bei offenen Lidern ausspülen. Kaltes Wasser kann benutzt werden. Kontaktlinsen sofort entfernen. EINEN ARZT AUFSUCHEN. Augen mit einer sterilen Gaze oder einem reinen Taschentuch schützen.

#### Nach Verschlucken:

Nicht zum Erbrechen bringen, Arzt aufsuchen. Dieses Sicherheitsdatenblatt und Kennzeichnung der Gefahr zeigen.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende und Wirkungen

Augenreizung, Augenschäden, Hautreizung, Erythema

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Im Falle eines Unfalls bzw. bei Unwohlsein sofort einen Arzt konsultieren (wenn möglich, die Bedienungsanleitung bzw. das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

Indikation zur Applikation eines Antidots in jedem Falle mit dem o.g. Giftinformationszentrum absprechen.

## Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

CO<sub>2</sub>, Löschpulver, Schaum, Wasser.

#### Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Keine besonderen Einschränkungen.

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Bei Verbrennung starke Rußentwicklung.

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Geeignetes Atemschutzgerät benutzen.

Das kontaminierte Löschwasser getrennt auffangen. Nicht in der

Abwasserleitung entsorgen.  
Wenn gefahrlos möglich unbeschädigte Behälter aus der Gefahrenzone entfernen.

## Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Personen in Sicherheit bringen. Beachten Sie die unter Punkt 7 und 8 aufgeführten Schutzmaßnahmen.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Das Eindringen in den Boden/Unterboden verhindern. Das Abfließen in das Grundwasser oder in die Kanalisation verhindern. Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und gemäß den nationalen Verordnungen entsorgen.

Bei Austritt von Gas oder bei Eintritt in Wasserläufe, den Boden oder die Kanalisation die zuständigen Behörden informieren. Geeignetes Material zum Auffangen verwenden: trockene und inerte Absorptionsmittel (z.B. Vermiculit, Sand, Erde).

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Geeignetes Material zum Auffangen verwenden: trockene und inerte Absorptionsmittel (z.B. Vermiculit, Sand, Erde).

Mit reichlich Wasser waschen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 8 und 13.

## Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Haut- und Augenkontakt sowie das Einatmen von Dämpfen vermeiden. Keine leeren Behälter verwenden, bevor diese nicht gereinigt wurden. Vor dem Umfüllen sicherstellen, dass sich in den Behältern keine Reste von unverträglichen Stoffen befinden.

Kontaminierte Kleidungsstücke müssen vor dem Eintritt in Speiseräume gewechselt werden.

Während der Arbeit nicht essen oder trinken.

Für die empfohlenen Schutzausrüstungen wird auf Abschnitt 8 verwiesen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Volle und geschlossene Behälter, lichtgeschützt lagern, an einem kühlen und trockenen Ort aufbewahren (optimale Lagertemperatur zwischen 10° und 25°C). Die Masse ausserdem sorgfältig umrühren, bis sie komplett homogenisiert ist.

#### Angaben zu Lagerräumen:

Ausreichende Belüftung der Räume.

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

### 8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile der Rezeptur mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Bestandteil	MAK-Typ	Langzeit ppm
alpha-pinene	ACGIH	20
citral	ACGIH	5
beta-pinene	ACGIH	20

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Atenschutz

Nicht bestimmt.

#### Handschutz

Geeignete Schutzhandschuhe verwenden, z.B. aus P.V.C, Neopren oder Gummi.

#### Hautschutz

Geeignete Schutzkleidung verwenden, z.B. aus Baumwolle, Gummi, P.V.C. oder Viton.

#### Augenschutz

Eine eng anliegende Schutzbrille verwenden. Keine Kontaktlinsen verwenden.

## Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

Aggregatzustand: Flüssig  
Farbe: Gelblich-bräunlich  
Geruch: Würzig, süß

#### Sicherheitsrelevante Daten:

##### Explosionsgefahr:

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

Untere Explosionsgrenze: Nicht bestimmt  
Obere Explosionsgrenze: Nicht bestimmt  
Dampfdruck (20°C): Nicht bestimmt  
Dichte (20°C): ca. 0,865 - 0,885 g/cm<sup>3</sup>  
Wasserlöslichkeit: Nicht löslich  
pH-Wert : Nicht bestimmt  
Siedepunkt/-bereich: Nicht bestimmt  
Flammpunkt: 71°C  
Zündtemperatur: Nicht bestimmt

### 9.2 Sonstige Angaben

Weitere physikalischen-chemische Daten wurden nicht ermittelt.

## Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Daten nicht verfügbar.

### 10.2 Chemische Stabilität

Daten nicht verfügbar.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine

#### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Daten nicht verfügbar.

#### 10.5 Unverträgliche Materialien

Daten nicht verfügbar.

#### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Daten nicht verfügbar.

### Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Toxikologische Angaben über die wichtigsten Substanzen enthalten  
in der Mischung.

Camphene:	LD50 Oral Ratte >5g/kg LD50 Dermal Kaninchen >2500mg/kg
(R)-P-Mentha-1,8-diene:	LD50 Oral Ratte = 5200mg/kg LD50 Dermal Kaninchen >5g/kg
Bisabolene:	LD50 Oral Ratte >5g/kg
alpha-Pinene:	LD50 Oral Ratte = 3700mg/kg LD50 Dermal Ratte >5000mg/kg
Citral:	LD50 Oral Ratte = 4960mg/kg LD50 Dermal Kaninchen = 2250mg/kg
beta-pinene:	LD50 Oral Ratte >5000mg/kg LD50 Dermal Kaninchen >5000mg/kg
farnesol:	LD50 Oral Ratte = 6g/kg
linalool:	LD50 Oral Ratte = 2790mg/kg LC50 Inhalatin Maus = 3,2mg/l 1h
Geraniol:	LD50 Dermal Kaninchen >5g/kg LD50 Oral Ratte = 3600mg/kg
citronellol:	LD50 Dermal Kaninchen = 2650mg/kg LD50 Oral Rate = 3450mg/kg
isoeugenol:	LD50 Oral Ratte = 1560mg/kg

### Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1 Toxizität

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Liste der Bestandteile mit ökotoxikologischen Wirkungen

**Camphen:** 7-10%

CAS:79-92-5; EC:201-234-8

Ökotox-Infos:

a) Aquatic acute toxicity: LC50 Fische Brachydanio rerio = 0,72mg/l  
96h IUCLID - flow-through

a) Aquatic acute toxicity: LC50 Fische Brachydanio rerio = 150mg/l  
96h IUCLID - static

a) Aquatic acute toxicity: EC50 Daphnien Daphnia magna = 22mg/l  
48h IUCLID

a) Aquatic acute toxicity: EC50 Algen Desmodesmus subspicatus  
>1000mg/l 72h IUCLID

**(R)-P-Mentha-1,8-dienen:** 5-7%

CAS:5989-27-5; EC:227-813-5

a) Aquatic acute toxicity: LC50 Fische Pimephales promelas  
0.619mg/l 96h EPA - 0.619-0.796 flow-through

a) Aquatic acute toxicity: LC50 Fische Oncorhynchus mykiss = 35mg/l  
96h EPA

**alpha-Pinene:** 3-5%

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Ref.-Nr.: 305003  
Änderung: 16.04.18 Version  
Druck am: 28.01.19 6

CAS:80-56-8; EC:201-291-9

a) Aquatic acute toxicity: LC50 Fische Pimephales promelas  
=0.28mg/l 96h IUCLID - static

a) Aquatic acute toxicity: LC50 Daphnien Daphnia magna=41mg/l  
48h IUCLID

**Citral:** 1-3%

CAS:5392-40-5; EC:226-394-6

a) Aquatic acute toxicity: EC50 Daphnien Daphnia magna=7mg/l  
48h IUCLID

a) Aquatic acute toxicity: EC50 Algen Desmodesmus subspicatus  
=16mg/l 72h IUCLID

**Linalool:** 0,5-1%

CAS:78-70-6; EC:201-134-4

a) Aquatic acute toxicity: EC50 Daphnien Daphnia magna=20mg/l  
48h IUCLID

a) Aquatic acute toxicity: EC50 Algen Desmodesmus subspicatus  
=88.3mg/l 96h IUCLID

#### 12.2 Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Nach Möglichkeit wiederverwerten. Behördlich zugelassenen Deponien oder Verbrennungsanlagen zuführen. Entsprechend den geltenden örtlichen und nationalen Bestimmungen vorgehen.

### Abschnitt 14: Angaben zum Transport

#### 14.1 UN-Nummer ADR, IMDG, IATA

UN3082

#### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

**ADR**

UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG; N.A.G.

(camphene-(R)-P-Mentha-1,8-diene)

**IMDG**

ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID; N.O.S.

(camphene-(R)-P-Mentha-1,8-diene)

**IATA**

ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID; N.O.S.

(camphene-(R)-P-Mentha-1,8-diene)

#### 14.3 Transportgefahrenklassen

**ADR, IMDG; IATA**

Klasse: 9

#### 14.4 Verpackungsgruppe ADR, IMDG, IATA

III

#### 14.5 Umweltgefahren

Hauptsächlich vorhandene giftige Bestandteile: camphene

Giftige Bestandteile (Menge): 0.00

Hochgiftige Bestandteile (Menge): 13.80

Umweltbelastung: Yes

#### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Straße und Schiene (ADR-RID)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Ref.-Nr.: 305003  
Änderung: 16.04.18 Version  
Druck am: 28.01.19 6

Ausgenommen für ADR: Nein  
ADR-Gefahrzettel: 9  
ADR-Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr: 90  
ADR-Sondervorschriften: 27 335 375 601  
ADR-Tunnelbeschränkungs-Code: 3(E)

**Luft (IATA)**

IATA-Passagierflugzeuge: 964  
IATA-Frachtflugzeuge: 964  
IATA-Gefahrzettel: 9  
IATA-Nebengefahr: -  
IATA-ERG: 9L  
IATA-Sonderbestimmung: A97 A158 A197

**See (IMDG)**

IMDG-Staukategorie: Category A  
IMDG-Ladung (Anmerkung): -  
IMDG-Nebengefahr: -  
IMDG-Sonderbestimmung: 274 335  
IMDG-EMS: F-A, S-F

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens  
und gemäß IBC-Code**

Nicht bestimmt

## Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

**15.1 Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/  
spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch  
Richtlinie 2012/18/EU**

**Seveso III Kategorie gemäß/Unterer Schwellenwert/O. Schwellenwert  
dem Anhang 1, Teil 1 (Tonnen) (Tonnen)**

Das Produkt gehört zur Kat. 200 500  
E2

**Wassergefährdungsklasse**

WGK 2: wassergefährdend

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

## Abschnitt 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse  
stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar  
und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

**Relevante Sätze**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.



**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Ref.-Nr.: 305003  
Änderung: 16.04.18 Version  
Druck am: 28.01.19 6

---

**Datenblatt ausstellender Bereich: Labor**

Daten gegenüber der Vorversion 5 geändert: Punkte 1-15

Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.